

**SANSAMP CHARACTER SERIES VT
BASS DELUXE
Tech 21**

Man weiß natürlich nicht wie die Zukunft des Musikmachens aussieht, aber eines dürfte ziemlich sicher sein: Solange es Rockmusik und Rockbassisten gibt, wird eine Ampeg-SVT-Anlage mit ihrem unvergleichbaren Punch-Druck das Maß aller Dinge sein.

TEXT NORBERT ZUCKER | FOTOS DIETER STORK

ÜBERSICHT

- Fabrikat:** Tech 21
- Modell:** SansAmp Character Series VT Bass Deluxe
- Typ:** Bass-Vorstufe in Pedalform
- Herkunftsland:** USA
- Technik:** analoger Transistor-Vorverstärker mit digitalen Speichermöglichkeiten
- Speicherplätze:** 2 x 3
- Fußschalter:** 3 Taster zur Kanalwahl, 1 Taster für Input/Bank/Effektweg
- Eingänge:** 2 x Klinke, per Fußtaster anwählbar
- Pegelsteller:** Drive, Level, Schalter XLR Out Pad (-20 dB), Schalter 1/4" Out Boost (+10 dB)
- Klangregler:** Character, Low, Mid, High
- Effektwege:** 1 x mono seriell, Schaltstatus abspeicherbar, per Fußtaster anwählbar
- Ausgänge:** Klinke Parallel Out, Klinke Output, symmetrischer XLR Out
- Speisung:** 9-Volt-Batterie, Steckernetzteil, Phantomspeisung
- Stromaufnahme:** ca. 6,4 mA
- Gewicht:** ca. 0,94 kg
- Maße:** ca. 252 x 54 x 132 mm
- Vertrieb:** Sound Service 15834 Rangsdorf www.soundservice.de www.tech21nyc.com
- Preis:** ca. € 355

Leider kommt nicht jeder ohne Weiteres in diesen Sound-Genuss. Denn selbst wenn man dafür das nötige Kleingeld aufbringt, die richtigen Probleme fangen dann eigentlich erst an. Spontan irgendwo spielen, das geht mit einem Ampeg-Stack nicht. Man braucht schon entsprechende Transportmöglichkeiten und helfende Hände, denn alleine kann man das Top-Teil und eine klassische SVT-Box mit ihren acht 10"-Lautsprechern definitiv nicht tragen. Dank Tech 21 kann man sich dem Sound aber jetzt annähern, ohne dass Rücken und Geldbeutel allzu sehr belastet werden.



deluxe version

Bei dem SansAmp VT Bass Deluxe handelt es sich um eine sinnvolle Erweiterung des effizienten VT-Bass-Pedals. Konnte dieses Gerät schon mit Erfolg die speziellen Klangcharakteristiken von verschiedenen Ampeg-Modellen simulieren, so können jetzt mit der analogen Bassvorstufe sechs digitale Speicherplätze abgerufen werden, die auf zwei Bänke verteilt sind. Alle Einstellungen, auch der Schaltstatus für den Effektweg, können durch einen Doppelklick auf einen vorher bestimmten Kanalplatz gespeichert werden. Die hier vorgenommene Aufteilung in zwei Bänke hat den Vorteil, dass man zwei unterschiedliche Instrumente anschließen kann. Bei der Eingangswahl wechselt dann die Vorstufe automatisch die Speicherbank. Wer zum Beispiel einen Solidbody und einen Halbresonanz-Bass einsetzen möchte, der kann für jedes Instrument jeweils drei speziell darauf zugeschnittene Sounds abrufen. Natürlich kann man auch mit einem einzigen Instrument beide Speicherplätze benutzen. Mit dem Fußtaster werden die Speicherbänke A oder B angewählt und man hat dann insgesamt sechs Custom-Sounds zur Auswahl. Gleichzeitig kann hier mit einem Doppelklick der serielle Effekt-Einschleifweg ein und ausgeschaltet werden. Die Stromversorgung erfolgt über ein Netzteil, externe Phantomspeisung oder über eine 9-Volt-Batterie.

resümee

Wer mit seinem Transistor-Verstärker ein Röhrenfeeling hinbekommen möchte, der dürfte mit dem vorliegenden Pedal bestens bedient werden, zumal die Speicherbänke ein weites Klangspektrum problemfrei abrufbar machen. Von klinisch sauber, zur leichten Zerrung bis hin zu brutaler Schmutzigkeit, aus dieser Bassvorstufe lässt sich so ziemlich alles herauszaubern. Besonders in der Simulation alter Ampeg-Verstärker, wie etwa des 70er-Jahre-SVT oder des B15, dürfte das Pedal nahezu konkurrenzlos dastehen. Bei der handlichen Bassvorstufe klingen die klassischen Ampeg-Sounds immer plastisch warm und körperreich. Auch wenn die Röhrenzerrung einer original Ampeg-Anlage vielleicht eine Spur natürlicher und harmonischer ausfällt, das Tech 21 Pedal kommt da schon erstaunlich nahe heran. Zudem ist das Gerät Gigbag-kompatibel, schont den Rücken, und ist gleichzeitig D.I.-, Stompbox und Pre-Amp. ■

PLUS

- Klangqualität
- Optik
- fundamentale Bass-Sounds
- Bedienung
- Verarbeitung

MINUS

- Nur englischsprachige Bedienungsanleitung